

Entwicklungsgespräch D3

Yasmina Diez

FBA 22.47

Praxisituation

Das Kind in dieser Situation ist eine Mädchen von 4 Jahre alt und kommt in den Kinderkrippe, seit es 2 Jahre alt ist, 5 Tage in der Woche, aber an einem Tag in der Woche geht es mittags zur Logopädin und dienstags kommt die Logopädin in den Kinderkrippe.

Die mutter von das Kind ist Jung und arbeitet viel, meistens kommt die Grossmutter sie abholen und bringen, der vater habe ich noch nie gesehen. Aber was ich weiss ist dass sie viel mit eltere personen hat in privatezeit. Sie kann nicht richtig sprechen und wir denken dass daswegen hat sie aggressivität verhaltung, weil sie es nicht mit worten sagen kann.

Die Situation ist so, wir teilen die Kinder in verschiedene Bereiche und an diesem Tag haben wir den Bereich eröffnet, den wir "Sozial und Kultur" und "Bau und konstruktion" nennen, das kind war in bau und konstruktur und eine Gruppenleiterin war mit den kinder dort.

Als eine baby geweint hat ist die gruppenleiterin zur das Baby gegangen und als sie sich gedreht hat, hat sie gesehen wie das Kind an eine andere kind von der Hals fest genommen war, der andere kind war sehr rot und

könnte fast nicht mehr atmen.

Die Gruppenleiterin ist schnell zur die kinder gegangen und an das kind gesagt dass sie nicht machen kann weil es an der andere kind weh macht.

www.minibooks.ch

Ziele

1. Kommunikation verbessern

2. Gemeinsame Strategien entwickeln um mit Aggression umzugehen

3. Professionelle Hilfe suchen, wie zum beispiel einen Kinderpsychologen oden Therapeuten

1. Ein mal pro Monat soll die Mutter an dass Kind in der logopädi begleiten
2. Ein mal pro Monat ein sitzung mit den gruppenleiterin haben damit sie luegen kann wo sie noch unterstützung brauch und wie es weiter geht.
3. Wenn sie ein kinder schlag etwas mit sie allein machen damit sie beruhigen kann und mit sie in ruhe reden.

Grundsätze

-6-

-5-

-7-

-4-

-3-

-2-